Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Brandenburg und Berlin
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Montag, 09.11.2026, 10:30 Uhr

Schlagzeile:
Nachts und morgens frostig und neblig, in der Nacht zum Mittwoch in der Südosthälfte Brandenburgs lokal Glätte nicht ausgeschlossen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Ein Tief, welches sich in höheren Luftschichten befindet, führt zunehmend kühle und feuchte Luft in Region.

FROST/GLÄTTE:
In der Nacht zum Dienstag leichter Frost mit Tiefstwerten bis -1 Grad. Dabei vor allem in der Südosthälfte lokal Glättebildung nicht ausgeschlossen.
In der Nacht zum Mittwoch erneut leichter Frost mit Tiefstwerten bis -1 Grad

NEBEL:
In der Nacht zum Dienstag und in der Nacht zum Mittwoch Nebelbildung, dabei streckenweise Sichtweiten unter 150 m.

Straßenwetter in den Frühstunden (Dienstag) in Brandenburg/Berlin
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif/Schnee/gefrierender Regen
Verbreitung: vereinzelt

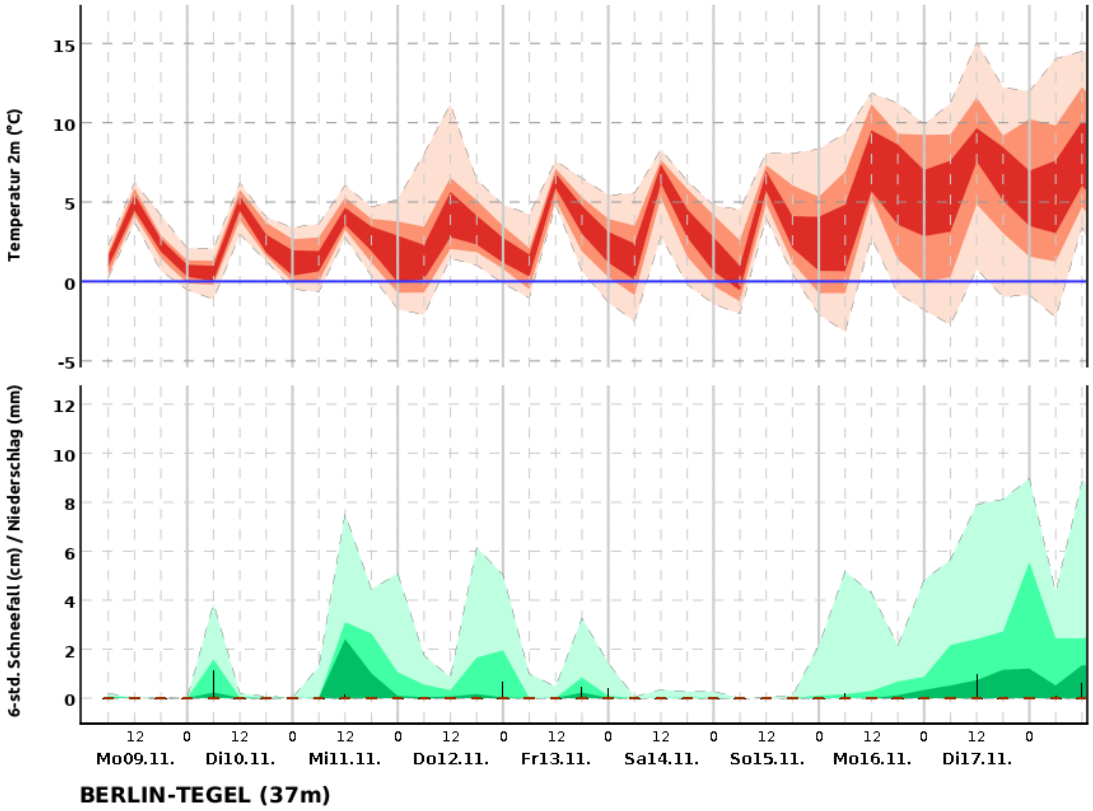
Besonderheiten: In der Osthälfte und im Süden Brandenburgs nach Frost etwas Sprühregen oder Schneegriesel nicht ausgeschlossen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Mittwoch) in Brandenburg/Berlin
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: überfrierende Nässe
Verbreitung: vereinzelt

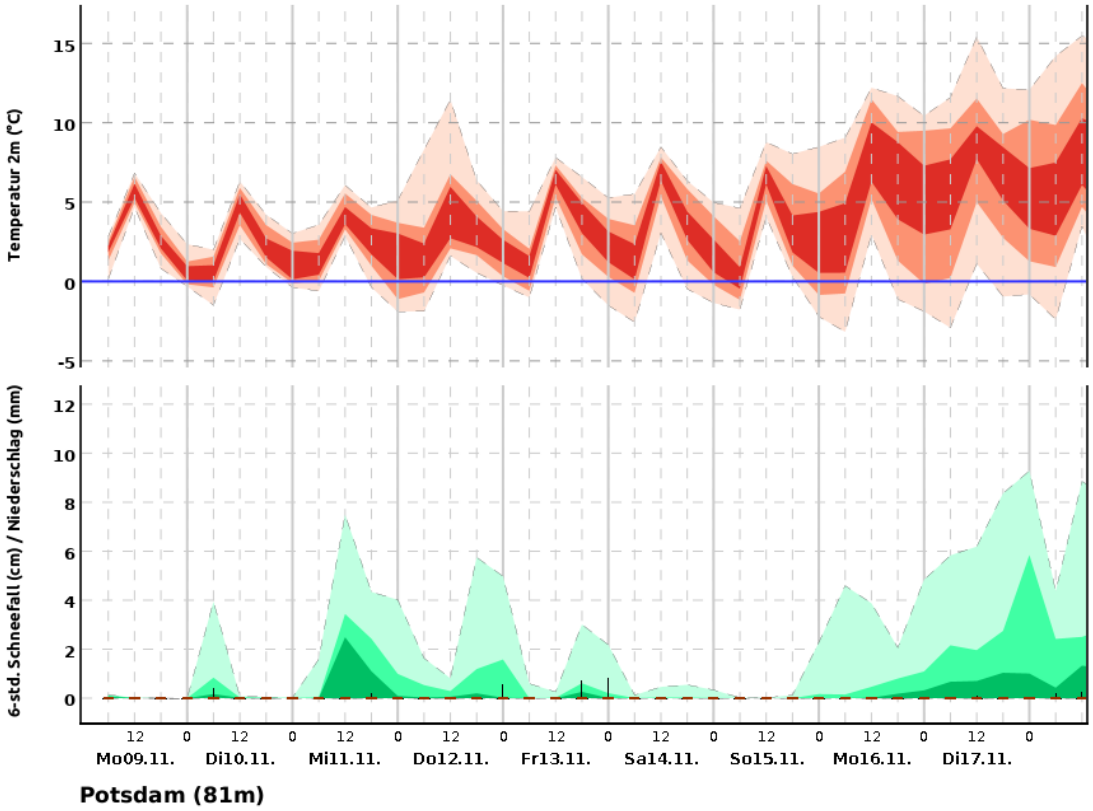
Besonderheiten: in der zweiten Nachthälfte im Südosten Brandenburgs

Weitere Warnentwicklung:
NEBEL:
In der Nacht zum Donnerstag streckenweise Nebel mit Sichtweiten unter 150 m.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Berlin und Potsdam*



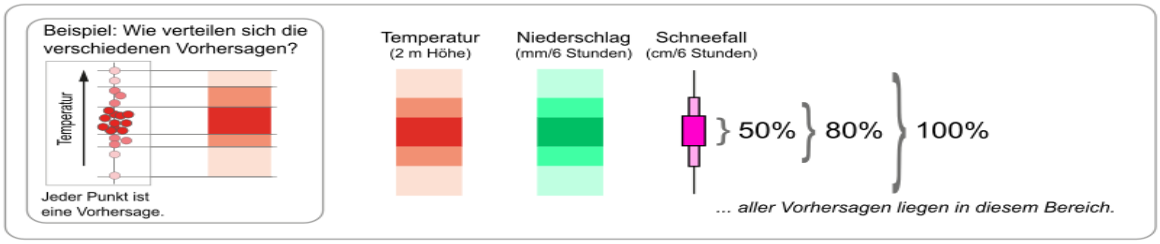
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Montag, 09.11.2026, 20:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, H. Scheef